

# Gold: Cup-&-Handle-Muster im Überfluss

07.03.2024 | [Jordan Roy-Byrne](#)

Ich habe in den letzten Jahren mehrfach über das super bullische Cup-&-Handle-Muster (C&H-Muster) bei Gold geschrieben. Anfang März brach Gold schließlich aus dem Handle-Muster aus und stieg über 2.100 Dollar auf 2.126 Dollar. Gold hatte bereits Allzeithochs auf Quartals-, Monats- und Wochenbasis erreicht, aber das Überschreiten der 2.100-Dollar-Marke machte es offiziell. Je nachdem, wie man misst, liegt das Aufwärtsziel bei 2.920 Dollar oder 3.090 Dollar. Das Log-Ziel, das ich in früheren Artikeln erörtert habe, liegt bei etwa 4.000 Dollar. Diese Ziele sind ja schön und gut, aber Gold hebt sich von einer 13-jährigen Basis ab. Im schlimmsten Fall handelt es sich um den bedeutendsten Ausbruch seit 2005, nach dem Gold in den folgenden sechs Jahren um 360% gestiegen ist. Im besten Fall handelt es sich um den bedeutendsten Ausbruch seit 1971, als die Vereinigten Staaten den Goldstandard aufgaben.



Gehen wir einen Schritt zurück und ziehen uns auf die kurz- bis mittelfristigen Aussichten zurück. Zwei kleinere Cup-&-Handle-Muster haben sich innerhalb des riesigen Handle des 13-jährigen C&H-Musters gebildet. Das jüngste Cup-&-Handle-Muster reicht bis 2.350 Dollar, und dieser Cup ist der Handle eines größeren Cup-&-Handle-Musters, das sich in den letzten zwei Jahren gebildet hat. Dieses C&H-Muster geht bis auf 2.500 Dollar.



Dies ist eine unglaublich zinsbullische technische Situation für Gold, aber wir müssen beobachten, wie sich Gold im Vergleich zum Aktienmarkt entwickelt. Wenn es sich um einen dramatischen Preisanstieg handelt, bei der Gold den Aktienmarkt nicht übertrifft, sondern lediglich mit ihm steigt, dann könnte es anfällig für einen Rückschlag auf den vorherigen Widerstand sein. Bestätigt Gold jedoch diesen Ausbruch durch eine dramatische reale Outperformance, dann kann ihn kaum jemand aufhalten. So oder so sollte Gold mittelfristig die Marke von 2.500 Dollar erreichen können.

In unserem letzten Artikel haben wir auf das Potenzial von Goldaktien hingewiesen, wenn Gold auf 2.400 Dollar bis 2.500 Dollar steigen könnte. Wir werden vielleicht nicht den vertikalen Aufschwung erleben, den wir Ende 2008, Anfang 2016 und im Frühjahr 2020 hatten, aber wir sollten einige dramatische Gewinne sehen. Die Chance besteht darin, die Unternehmen zu finden, die bei den derzeitigen Metallpreisen, die zu billig sind, Werte schaffen können.

© Jordan Roy-Byrne

*Dieser Artikel wurde am 5. März 2024 auf [www.thedailygold.com](http://www.thedailygold.com) veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.*

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](http://GoldSeiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/611119--Gold--Cup-und-Handle-Muster-im-Ueberfluss.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).